

Protokoll

PLK

22. Oktober 2018, 19.30 Uhr, Saal Seelandheim, Worben

Teilnehmer	Peter Aeschbacher (Vorsitz) Thomas Hämmerli Jürg Marbot Thomas Doppler Andrea Fink Monika Ingold Christoph Loosli Claudia Otti Barbara Spichiger Obergsell Sandra Neuenschwander Louise	Präsidium Vize-Präsidium Finanzen Personelles Kommunikation Chefin-Ausbildung Chef Anlässe Beisitzerin Geschäftsstelle / Protokoll GS-Abt. Anlässe GS-Finanzen
Gäste	Herr Thomas Jäger	Referent

Entschuldigt

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell
3. AV STV Suhr
4. ETF 2019 - Referat Thomas Jäger Gesamtwettkampfleiter ETF2019
5. Informationen aus dem Vorstand und den Abteilungen
6. Mitteilungen
7. Anträge, Wünsche und Anregungen

1 Begrüssung

Peter Aeschbacher

Peter begrüsst alle Turnerinnen und Turner zur diesjährigen PLK in Worben.

Das Apéro wurde wiederum vom TBS gespendet, mit andern Worten „von Euch Turnerinnen und Turner“, vielen Dank.

Peter dankt Marianne Hugli und Eva Fink und dem Organisationsteam der FR Worben herzlich für das Bereitstellen des Saals und des Apéro.

Speziell begrüssen möchten wir unseren Gast am heutigen Abend:

Thomas Jäger, Gesamtwettkampfleiter des ETF 2019

Die Einladung zur heutigen Versammlung wurde fristgerecht verschickt und das Protokoll der letzten PLK auf der Homepage aufgeschaltet.

Es wünscht niemand eine Ergänzung zur heutigen Traktandenliste.

Wie bereits mehrmals erwähnt, sind wir an der PLK nicht beschlussfähig.
Zur Traktandenliste wurden keine Änderungen verlangt; die Konferenz gilt als eröffnet.

2 Appell

Barbara Spichiger

Von 75 Verbandsvereinen waren:

Anwesend:	61 Vereine	149 Personen
Entschuldigt:	10 Vereine	FTV Bözingen, DTV Busswil, Kitu Hermrigen, VBC Ins, Elki Ipsach, FR Kallnach, FTV Leuzigen, FR Radelfingen, Volley Chräje Rapperswil, TV Twann
Unentschuldigt:	4 Vereine	FTG Bargaen, Jugi Gals, DTV Sutz-Lattrigen, Volley Siselen-Finsterhennen

3 AV Suhr

Peter Aeschbacher

Erstmals seit 17 Jahren standen an der 33. Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Turnverbandes (AV STV) vom 20. Oktober 2018 wieder zwei Bewerber für das Eidgenössische Turnfest 2025 (ETF) zur Wahl: Lausanne und Luzern. Die Abgeordneten entschieden sich in einer offenen Abstimmung mit 108 zu 83 Stimmen für Lausanne als ETF-Austragungsort 2025. Lausanne wird damit nach 1855, 1880, 1909 und 1951 zum fünften Mal Gastgeber für das Eidgenössische Turnfest sein. Zudem kehrt der grösste Breitensportanlass der Schweiz nach 47 Jahren (1978 Genf) wieder in die Westschweiz zurück.

«Die Abstimmung war sehr knapp, mit dem glücklicheren Ende für uns. Die ganze Abstimmungsphase verlief sehr fair. Wir hatten immer viel Respekt vor unseren Mitbewerbern aus dem Verband Luzern, Ob- und Nidwalden. Jetzt sind wir natürlich sehr glücklich, dass es so ausgegangen ist. Wir wollen das Bild der Romandie, insbesondere das Bild des Turnens in der Romandie, in die Deutschschweiz hinaustragen und freuen uns 2025 die gesamte Turnschweiz am Genfersee empfangen zu dürfen», meinte der Waadtländer Verbandspräsident Cédric Bovay in einem ersten Fazit nach der AV.

Turnfest- und Gymnaestrada-Jahr steht bevor

Das Verbandsbudget 2019 weist bei einem Gesamtumsatz von rund 21 Millionen einen Aufwandüberschuss von rund 123'000 Franken aus. Das rund vier Millionen höhere Budget als in einem normalen Jahr ist grösstenteils auf die stattfindende Welt-Gymnaestrada und das Eidgenössische Turnfest zurückzuführen. Die Mitgliederbeiträge bleiben 2019 unverändert. Die Versammlung genehmigte beide Geschäfte einstimmig.

Verdiente Ehrungen

Die an der EM 2018 erfolgreichen Kunstturner Oliver Hegi (Reck-Gold, Barren-Bronze) und Dominic Tamsel (Barren-Bronze bei den Junioren) wurden geehrt.

Mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft durften STV-Abgeordnete in Aarau/Suhr folgende vier Persönlichkeiten für ihr grosses Engagement im Turnsport würdigen: Barbara Klemenz (Biberstein), Ursula Schneider (Untersiggenthal), Urs Tanner (Gossau SG) und Christine Will (Koppigen).

Beatrice Häring (Aesch BL) und Andreas Strupler (Zürich) erhielten die STV-Ehrenauszeichnung verliehen.

Sportversicherungskasse wird 100

Gewohnt speditiv durch die in die AV STV integrierte 98. Genossenschaftsversammlung der Sportversicherungskasse (SVK) führte Brigitte Häni, Präsidentin der Verwaltungskommission. Die SVK-Rechnung 2017 schliesst mit einem Gewinn rund 140'000 Franken. Damit erzielt die SVK einen Bilanzgewinn von 223'600 Franken aus. 100'000 Franken davon werden an die Zentralkasse des Schweizerischen Turnverbandes ausgeschüttet. Die Schadenzahlungen bei den Erwachsenen liegen rund 140'000 Franken höher als noch 2016. Diese sind einerseits auf vier Todesfälle aufgrund eines Lawinenunglücks, andererseits auf höhere Ausgaben von Brillen- und Haftpflichtschäden zurückzuführen. Das SVK-Budget 2019 weist einen Verlust von 38'000 Franken auf. Ein grosser Betrag wird für die Feierlichkeiten zum 100-Jahr-Jubiläum der Sportversicherungskasse eingesetzt.

4 ETF 2019 – Referat von Thomas Jäger, Gesamtwettkampfleiter

Unser Referent, Thomas Jäger, ist im Seeland bekannt. Thomas war bereits am ETF 2013 in derselben Funktion dabei die er am ETF 2019 ausübt, als Gesamtwettkampfleiter.

Wir freuen uns, aus erster Hand der Stand der Dinge zu erfahren
Herzlich willkommen!

Thomas begrüsst uns alle und seine Vorfremde ist gross, dank der Unterstützung aus dem Seeland.

Er wird bei seiner Arbeit als Gesamtwettkampfleiter von einem Team mit knapp 200 Funktionären unterstützt.

Am Tag der PLK müssen wir noch 233 Mal schlafen bis zum ETF 2019. Thomas engagiert sich stark und investiert viel Zeit um fürs ETF zu werben. Er besucht auch gerne Vereine in der Turnhalle um zu erzählen.

An der PLK geniessen wir die Premiere des Videos. Aarau 2019 ist bereit wenigstens mit Ton und Bild. Auch in Aarau wird es eine Art Flashmob“ geben.

Natürlich möchten sie in Aarau die Zahlen des ETF 2013 toppen, die Ostschweiz ist jetzt ja näher dafür müssen die Welschschweizer noch motiviert werden.

Offizielle Zahlen:

76.	Austragung (1832 - 1972 - 6 Jahre - 2013)
70'000	Turnerinnen und Turner werden erwartet
150'000	erhofft werden Besucherinnen und Besucher
20 Mio.	beträgt das Budget
8'000	Helferinnen und Helfer werden benötigt
108	Disziplinen u. Kategorien werden angeboten
230	OK-Mitglieder arbeiten fürs ETF2019

Thomas geht davon aus, dass die Seeländer zu 100% mit dem ÖV anreisen, denn die Wettkampfplätze sind nahe vom Bahnhof.

Auf der PPP werden uns die einzelnen Wettkampfplätze erklärt und gezeigt, wo welche Disziplinen angeboten werden.

Wie in Biel wird es auch in Aarau wieder Stadtbühnen geben.

Festkarten

Die Festkarten A (CHF160.00) und B (CHF60.00) erfahren gegenüber Biel keine Erhöhung. Im diesem Preis inbegriffen ist noch ein Eintritt ins Schwimmbad und ein T-Shirt.

Nur die Festkarte C (CHF65.00) wird leicht erhöht.

Ganz neu ist, dass die Festkarte eine Kreditkarte mit Prepaid Funktionen ist, dies dank der Partnerschaft mit Cornècard. Registrieren und Aufladen kann man sich via Internet, App oder SBB-Automaten.

ETF 2019 App

Ebenfalls ein Novum ist die ETF 2019 App. Sie enthält eine Navifunktion, man kann Resultate finden, den Verein „likern“ und vieles mehr.

Helfer

Helfer werden immer gesucht. Unter www.aarau2019.ch/helfer findet man die Informationen. Angestrebt wird die Auszahlung von CHF 5.00 - 8.00 pro Stunde. Verpflegung und Ausrüstung ist ebenfalls dabei.

Wettkampfprogramm

Ein provisorisches Wettkampfprogramm ist bereits online. Die Anmeldung ist seit dem 1. Oktober 2018 offen. Bis heute sind ca. 600 Vereine angemeldet.

Anmeldeschluss für alle Wettkämpfe ist der 1. Dezember 2018.

Anmeldungen

Im STV-Contest muss man sich mit der STV.-Mitgliedernummer registrieren. Wunschtage können angegeben werden, eine Garantie besteht aber nicht. Auch die Musik wird neu im Contest hochgeladen.

Die Rechnungen werden ebenfalls im STV-Contest hochgeladen und nicht mehr verschickt. Bis 31. Dezember 2018 müssen diese bezahlt sein.

Thomas gibt noch 3 Tipps zur Anmeldung:

- Die Wettkampfvorschriften downloaden und auch LESEN
- Bei Fragen zuerst die FAQ's auf www.aarau2019.ch lesen
- Namentliche Festkartenmutationen sind ab 1. März 2019 möglich

Diverses

- Es werden ca. 3'000 Richter benötigt.
- Aus dem Seeland sind, Stand heute 17.15 Uhr, 17 Anmeldungen eingegangen. Es hat also noch Luft nach oben.
- Auch Aarau benötigt Sponsoren, die Liste wird immer länger.
- Thomas wirbt für die Jugendlichen. Ein Besuch am ETF 2019 ist ein Highlight und ein unvergessliches Erlebnis.
- Beim Turnwettkampf Einzel gibt es neue Wertungskategorien mit 5-jähriger Abstufung.

Jürg Marbot orientiert, dass in der TBS-Kasse aus dem ETF 2013 noch CHF100'000.00 sind. Der TBS unterstützt mit diesem Geld die Teilnahme mit CHF20.00 / Jugendliche. Die Abrechnung erfolgt über die Verbandsabrechnung.

5 Informationen aus dem Vorstand und den Abteilungen

5.1 Abt. Präsidium

Peter Aeschbacher

Der TBS möchte am ETF 2019 mit einem Umzugswagen teilnehmen. Thema – Seeländer Turnen – Verabschiedung ETF 2013 – Hinweis auf BKTF 2022.

Die Themen sind vorgegeben, wir sind aber noch auf der Suche nach Wagenbauern.

5.2 Abt. Vize-Präsidium

Thomas Hämmerli

Keine Informationen.

5.3 Abt. Finanzen

Jürg Marbot

Jürg zeigt eine Folie mit den Mitgliederbeiträgen. Diese bleiben unverändert.

5.3.1 Nichtbetriebsunfall

Ein entsprechendes Mail wurde an alle Präsidien verschickt. Die SUVA reagiert in letzter Zeit kritisch. Aufpassen müssen Vereine, bei denen es Leiter hat welche mehr als CHF2'300.00 ausbezahlt erhalten. Hier muss gleichzeitig eine Unfallversicherung abgeschlossen werden.

5.4 Abt. Personelles

Thomas Doppler

5.4.1 Demissionen

Nadia Dufaux hat demissioniert. Deshalb sucht der TBS eine/n neue/n J+S Coach. Diese Person müsste die J+S Kurse für den Verband besuchen und die Abrechnungen machen.

Auch Barbara Spichiger wird auf Ende 2019 demissionieren. Für die Geschäftsstelle kann flexibel von zuhause aus gearbeitet werden. Es handelt sich um eine 30 % Arbeitsstelle.

Es gibt noch weitere offene Stellen beim TBS. Die Vakanzenliste ist auf der HP unter www.tb-seeland.ch unter Verband – Offene Stellen aufgeschaltet.

5.5 Abt. Kommunikation

Andrea Fink

Keine Informationen.

5.6 Abt. Ausbildung

Monika Ingold

Keine Informationen.

5.7 Abt. Anlässe

Christoph Loosli

5.7.1 Ressort Seel. Turnfeste

Beat bedankt sich für das super Turnfest, Jugend und Erwachsene am selben Wochenende. Es hat gut funktioniert und in der Arena gab es Hühnerhautfeeling.

Das STV-Contest war fürs Seeland neu. Fehler wurden bei testen nicht bemerkt und mussten nachträglich korrigiert werden.

Bei der Anmeldung gab es lange Wartezeiten. Damit es für alle speditiver vorwärts geht, sollten die Vereine max. 1 ½ Std vorher anmelden und nicht früher. Auch müssen die Blätter vorgängig sorgfältig ausgefüllt werden und nicht erst bei der Anmeldung.

Mit der Seelandstafette wurde etwas Neues probiert. Beat hatte das Gefühl, das diese beibehalten werden sollte.

Christoph informiert zum Seel. Jugendturntag 2019. Nach langer Suche darf er heute einen Organisator präsentieren. Nach intensiven Vorgespräche und Vorarbeiten haben sich der TV Nidau, der TV Busswil und die DR Busswil zusammengetan um diesen Anlass zu organisieren. Das Grien in Lyss konnte heute provisorisch reserviert werden. Die Anwesenden applaudieren den drei Vereinen und dem TBS für diese Bestrebungen. Das OK ist aber auf die Seeländer Vereine angewiesen. Für die Finanzen und fürs Budget ist es wichtig zu wissen, wie viele Vereine an einem Seel. Jugendturntag teilnehmen würden. Dazu wird eine Konsultativabstimmung gemacht. Die letzte ausserordentliche Versammlung findet am 2. November statt, es benötigt also noch etwas Geduld bis alles ganz definitiv ist. Auch die Terminfindung war nicht ganz einfach. Rund um den Termin des Jugitages vom 31.08./01.09.2019 finden etliche andere Anlässe statt. So am 24./25. August die Seelandmeisterschaften EGT und am 1.9. die SM Korbball U16 in Müntschemier. In Emmen finden zudem noch die Herbstmeisterschaften statt.

Für einige Vereine bedeutet dies eine intensive Zeit. Christoph bittet die Vereine die Organisatoren zu unterstützen. Gemäss Konsultativabstimmung an der PLK würden ca. 28 Vereine an den Jugendturntagen teilnehmen. Drei Vereine werden nicht teilnehmen. Die Kosten sollten bei CHF30.00 bleiben.

Anmerkung: Während dem Schreiben des PLK-Protokolls ging die definitive Absage für den Seel. Jugendturntag 2019 ein. Mit den Zahlen aus der Konsultativabstimmung wurde eine Hochrechnung gemacht welche massiv unter der Mindestzahl von 2000 Kindern und Jugendlichen lag. Aufgrund dieser Vorzeichen wäre es fast unmöglich einen Jugendturntag ohne Defizit durchzuführen. Zudem würde die Sponsorsuche sehr schwierig, da es in diesem Zeitraum noch etliche andere Anlässe gab.

5.7.2 Ressort Spiele

Für 2019 sind alle Anlässe gesichert.

5.7.3 Leichtathletik

Falls die Jugendturntage stattfinden, wird der Seel. Nachwuchsmehrkampf fallengelassen. Findet der Jugitag nicht statt, wird an diesem Datum der SNMK stattfinden.

Die Anlässe 2019 sind wie folgt fixiert.

- 26.04.2019 Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM)
- 05.05.2019 Die schnällschte Seeländer
- 30.06.2019 UBS Kids Cup
- 31.08.2019 Seel. Nachwuchsmehrkampf (SNMK) – Falls der Jugitag nicht stattfindet

5.8 Geschäftsstelle

Keine Informationen.

6 Mitteilungen

Alle

7 Anträge, Wünsche und Anregungen der Vereine

Jürg Schumacher:

Oft kommt den Präsidien kurz vor der GV in den Sinn, die Statuten zu ändern. Jürg weist auf die Musterstatuten auf der TBS Homepage www.tb-seeland.ch unter Verband – Reglemente & Richtlinien hin. Er kann die Statuten für die Vereine nicht entwerfen aber er kann mit unterstützenden Informationen beitragen.

Ferner wird noch gefragt, ob es nicht möglich wäre, beim Seel. Unihockeyturnier in Ins rechtzeitig zu erfahren an welchem Tag man fürs Spiel eingeteilt ist und nicht erst so kurzfristig 2 Wochen vorher.

Jean-Claude Riedo klärt dies ab.

Für 2019 ist ein Referat der Präsidentin der Sportversicherungskasse des STV, Brigitte Häni, geplant.

Peter dankt allen Präsidien und den Verantwortlichen in den Vereinen für ihre Arbeit. Ebenfalls dankt er allen Verbandsfunktionären für Ihre geleisteten Arbeiten.

Nächste PLK:

Montag, **28. Oktober 2019: 19.00 Uhr** Saal Seelandheim Worben.

Schluss der Sitzung: 21.00 Uhr

Für das Protokoll:

.....
Peter Aeschbacher, Präsident

.....
Barbara Spichiger, Protokoll

30.10.2018 / bs